



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung II Punkt 31 der öffentlichen Sitzung am 18. Mai 2017

Vorlagen-Nr. 17-V-66-0208

Umgestaltung der Rheinuferfläche ehemals Kies-Menz-Gelände, 1. BA (Am Kransand)

Beschluss Nr. 0186

1. Dem Plan zur Umgestaltung der Rheinuferfläche, ehemals Kies-Menz-Gelände, wird zugestimmt.
2. Die Kostenschätzung vom 07.03.2017, abschließend mit 980.000 €, als Anlage zur Sitzungsvorlage, wird genehmigt.
3. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 980.000 € werden grundsätzlich genehmigt. Dez V/66 wird ermächtigt, die Ausschreibung vorab der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vorzunehmen, um die vollständige Verausgabung der für 2017 zugesagten Fördermittel zu ermöglichen.
4. Im Haushaltsplan 2016/2017 stehen beim IM-Projekt I.00462 „61 Stadtumbau Kostheim/Kastel“ Mittel in Höhe von 980.000 € zur Verfügung.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme im Rahmen des Förderprogrammes Stadtumbau Kostheim/Kastel bezuschusst wird. Ein Förderbescheid liegt vor. Es wird ein Zuschuss in Höhe von 62 % der Kosten (ca. 607.600 €) gewährt.
6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Grunderwerb im Jahr 2015 beim IM-Projekt I.04381 „66 AIN RheinMainUferpromenade, Kransand“ Mittel in Höhe von 55.000 € (davon 62% finanziert aus Fördermitteln) außerplanmäßig genehmigt wurden. Der Grunderwerb ist im Jahr 2015 erfolgt.
7. Die haushaltsrechtliche Umsetzung der genehmigten Mittel zum IM-Projekt I.04381 „66 AIN RheinMainUferpromenade, Kransand“ erfolgt durch das Dezernat VI/20.
8. Aufgrund der Eilbedürftigkeit wird entgegen dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0533 vom 19. November 2009 auf die Prüfung der Plausibilität unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten durch einen externen Dritten vor der Beschlussfassung verzichtet. Während der nun kurzfristig zu beginnenden Erarbeitung der Ausschreibung soll eine ausschreibungsbegleitende Prüfung durch Dezernat I/14 erfolgen. Die Kosten hierfür sind aus dem Gesamtbudget der Maßnahme zu tragen.

(antragsgemäß Magistrat 02.05.2017 BP 0276)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 17.05.2017
im Auftrag


Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, *18*.05.2017
im Auftrag

19. MAI 2017
wa

1. Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat I/14
Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

[Signature]
Bock

66	Landeshauptstadt Wiesbaden Tiefbau- und Vermessungsamt				
	02. JUNI 2017				
b.R.					
Sekr.					
66C	66S	01	02	03	05
66R					
WV:			T:		

Landeshauptstadt Wiesbaden Dezernat V				
Eingang: 22. Mai 2017				
GR	PR	TR <i>50</i>	Contr.	Büro
36	38	67		ESWE Verkehr
z.w.V.	z.T.	b.R.	z.K.	z.d.A.
Bericht	Tgb-Nr.	Frist		+
Antwort				++